



© Österreichische Ärzte- und Apothekerbank

Viel mehr als nur die Summe zweier Teile

Die Österreichische Ärzte- und Apothekerbank ist jetzt die größte und modernste Standesbank des Landes. Das Unternehmen mit 17.000 Kunden hat einiges vor.

••• Von Reinhard Krémer

Vor Kurzem wurde die technische Zusammenführung der Österreichischen Apothekerbank eG mit der Bank für Ärzte und Freie Berufe AG erfolgreich abgeschlossen.

Die neue Standesbank ist österreichweit unter der Marke

Österreichische Ärzte- und Apothekerbank AG tätig und zählt in Summe beachtliche 17.000 Kunden.

Die Eckdaten können sich sehen lassen: Durch die Einbringung des Bankbetriebs der Österreichischen Apothekerbank liegt die Bilanzsumme des neuen Unternehmens bei rund 1 Mrd. €. Die Kundeneinlagen bewegen

sich bei 860 Mio. €, und die Kundenausleihungen bei 700 Mio. €. Die Anzahl der Mitarbeiter beträgt schlanke 135.

Kundenfreundliche Fusion

Für die Kunden der Bank für Ärzte und Freie Berufe AG ergeben sich keine organisatorischen Änderungen. Kunden der Österreichischen Apothekerbank eG

erhalten einen neuen IBAN und BIC. Allerdings wurde technisch vorgesorgt, sodass sämtliche Zahlungseingänge und -aufträge unter den bisherigen Kontodaten richtig weitergeleitet werden.

Klare Positionierung

Vorstandsdirektor Othmar Schmid bringt die Vorteile der Fusion auf den Punkt: „Die Ös-